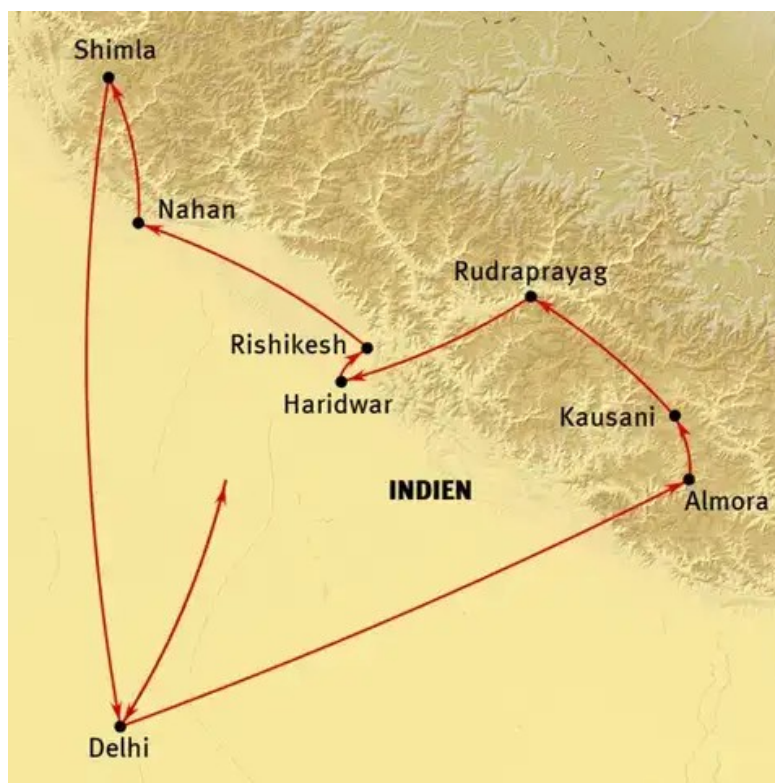




Indien: Zur Ardh Kumbh Mela in Haridwar

Delhi - Almora - Kausani - Rudraprayag - Haridwar -
Rishikesh - Nahan - Shimla - Delhi



Alles auf einen Blick

- Sonderreise in kleiner Gruppe zur Ardh Kumbh Mela nach Haridwar
- 2 volle Tage intensives Erlebnis dieses religiösen Festivals, das größte in Indien
- Besuch der Ashrams in Rishikesh
- inklusive der Hillstation Shimla und Fahrt mit dem berühmten Toy Train
- wundervolle Bergpanoramen in Almora
- Kennenlernen der Megametropole Neu Delhi

Diese Reise führt uns in den faszinierenden Norden Indiens – eine Region, in der spirituelle Traditionen, lebendige Kultur und eindrucksvolle Landschaften auf einzigartige Weise miteinander verschmelzen. Im Zentrum steht unser Aufenthalt in Haridwar, wo wir die Ardh Kumbh Mela 2027 hautnah erleben. Die Kumbh Mela – und in ihrer "halben Form", der Ardh Kumbh Mela – gilt als eines der größten religiösen Feste der Welt. Doch diese Reise führt uns weit über Haridwar hinaus. Auf unserer Route entdecken wir einige der schönsten und kulturell bedeutendsten Regionen Nordindiens. Wir erleben die lebendige Metropole Neu-Delhi mit ihren historischen Monumenten und religiösen Stätten, bevor wir in die ruhige Bergwelt von Almora und Kausani eintauchen. Hier erwarten uns eindrucksvolle Himalaya-Panoramen, alte Tempelanlagen und ursprüngliche Naturerlebnisse. Weiter führt uns die Reise in das spirituelle Herz des Himalaya nach Rishikesh, bevor wir über heilige Flusskonfluenzen und traditionsreiche Tempelorte wie Rudraprayag und Devprayag tiefer in die religiöse Geographie der Region eintauchen. Jede Station eröffnet uns neue Perspektiven auf die spirituelle Bedeutung dieser Landschaft, die seit Jahrhunderten Pilger und Suchende gleichermaßen anzieht. Den Abschluss bildet die Bergwelt von Shimla mit ihrem kolonialen Erbe, der berühmten Toy-Train-Fahrt durch die Shivalik-Hügel und dem nostalgischen Charme einer vergangenen Epoche. So verbindet diese Reise eindrucksvoll spirituelle Erfahrung, kulturelle Vielfalt und landschaftliche Schönheit zu einem intensiven Gesamtbild Nordindiens – mit der Ardh Kumbh Mela 2027 als unvergesslichem spirituellem Höhepunkt.

Reiseverlauf 14-Tage Tour

1. Tag: Anreise

Abflug ab Frankfurt mit LUFTHANSA nonstop nach Delhi.

Datum | Verpflegung:

12.02.2027 | Keine Mahlzeiten inbegriffen

2. Tag: Delhi

Nach dem Frühstück beginnen wir unseren erlebnisreichen Tag in Neu-Delhi – einer faszinierenden Metropole, die wie kaum eine andere Moderne und Tradition miteinander verbindet. Zunächst besuchen wir das eindrucksvolle Qutub Minar sowie das prachtvolle Humayun's Tomb. Beide Monumente zeugen von der Größe vergangener Reiche und spiegeln die architektonische Raffinesse der afghanischen und mogulischen Herrscher wider. Im Anschluss fahren wir durch das von Edwin Lutyens entworfene Regierungsviertel und

passieren dabei den imposanten Rashtrapati Bhavan sowie das monumentale India Gate – Sinnbild nationaler Erinnerung und Stolz. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch des Gurudwara Bangla Sahib, dem bedeutendsten Sikh-Tempel der Stadt. Hier erleben wir eine Atmosphäre tiefer Spiritualität und Offenheit. Im Langar, der Tempelküche, haben wir die Möglichkeit, gemeinsam mit Gläubigen aller Herkunft eine einfache, aber herzliche Mahlzeit einzunehmen – ein bewegendes Beispiel gelebter Gleichheit und Gastfreundschaft. Am späten Nachmittag tauchen wir schließlich ein in die lebendige Vergangenheit von Alt-Delhi. Enge Gassen, geschäftiges Treiben und farbenfrohe Basare prägen das Bild dieser historischen Stadt. Unser erster Halt ist Rajghat, die schlichte Gedenkstätte für Mahatma Gandhi. Vorbei am mächtigen Red Fort erreichen wir das Herz von Alt-Delhi: Chandni Chowk. Mit einer Fahrraddruckscha erkunden wir die pulsierenden Gassen, die immer schmaler zu werden scheinen. Zwischen Gewürzen, Stoffen und kunstvollem Handwerk entfaltet sich das authentische Leben der Stadt. Unser Weg führt uns schließlich zur imposanten Jama Masjid – der größten Moschee Indiens. Hier endet ein Tag voller Eindrücke, der uns die kulturelle Vielfalt und historische Tiefe Delhis auf eindrucksvolle Weise nähergebracht hat.

Datum | Verpflegung:

13.02.2027 | Frühstück inbegriffen

3. Tag: Delhi - Kathgodam - Almora

Am frühen Morgen erfolgt unser Transfer zum Bahnhof von Neu-Delhi, wo wir den Shatabdi Express in Richtung Kathgodam besteigen. Die Zugfahrt mit dem Kathgodam Shatabdi Express führt uns komfortabel aus der lebhaften Metropole hinaus in die zunehmend ländlich geprägten Regionen Nordindiens. Nach unserer Ankunft in Kathgodam setzen wir unsere Reise auf dem Landweg fort. Nach etwa drei Stunden Fahrt erreichen wir Almora, idyllisch gelegen in der Kumaon-Region des Bundesstaates Uttarakhand. Almora empfängt uns mit einer ganz besonderen Atmosphäre: Die charmante Bergstadt liegt auf rund 1.600 Metern Höhe und ist umgeben von dichten Pinien- und Zedernwäldern. Von hier aus eröffnen sich beeindruckende Ausblicke auf die Gipfel des Himalayas. Im Gegensatz zu vielen bekannten Bergstationen bewahrt sich Almora eine ruhige, ursprüngliche Ausstrahlung und bietet uns einen authentischen Einblick in das Leben in den Bergen. Am späten Nachmittag unternehmen wir einen Spaziergang durch den berühmten Lal Bazaar, das historische Herz der Stadt. In den engen Gassen reihen sich kleine Geschäfte aneinander, die traditionelles Kunsthandwerk, Gewürze und lokale Spezialitäten anbieten. Am Abend genießen wir schließlich den Sonnenuntergang am Bright End Corner. Dieser Aussichtspunkt zählt zu den schönsten Plätzen Almoras und bietet uns – bei klarem Wetter – einen unvergesslichen Blick auf die majestätische Himalaya-Kulisse.

Datum | Verpflegung:

14.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

4. Tag: Almora

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der intensiven Erkundung von Almora und seiner reizvollen Umgebung. Eingebettet in die stille Bergwelt des Kumaon-Himalaya eröffnet sich uns eine faszinierende Mischung aus Natur, Spiritualität und Geschichte. Unser erster Besuch führt uns zum Kasar Devi Temple, der der Göttin Durga in ihrer Erscheinungsform als Kasar Devi gewidmet ist. Hoch auf einem Bergrücken gelegen, genießen wir von hier aus einen atemberaubenden Blick über die Täler und die fernen Gipfel des Himalaya. Anschließend fahren wir zum Katarmal Sonnen-Tempel, einem der bedeutendsten und zugleich seltenen Sonnentempel Indiens. Etwa 17 Kilometer von Almora entfernt gelegen, ist er dem Sonnengott Surya geweiht und gilt nach dem berühmten Konark Sonnen-Tempel als zweitwichtigster Sonnentempel des Landes. Am Nachmittag unternehmen wir einen Spaziergang im Binsar Wildlife Sanctuary. Das Schutzgebiet begeistert mit seiner reichen Flora und Fauna sowie seiner unberührten Landschaft. Mit etwas Glück entdecken wir exotische Vogelarten oder andere Wildtiere und genießen dabei die wohltuende Stille der Natur. Zum Abschluss des

Tages besuchen wir den Chitai Golu Devta Tempel, einen der ungewöhnlichsten und zugleich am meisten verehrten Tempel der Region.

Datum | Verpflegung:

15.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

5. Tag: Almora - Bageshwar - Kausani (105 km, ca. 4 Std.)

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Reise fort und fahren in Richtung Kausani. Unterwegs unternehmen wir einen Stopp in Bageshwar, einem bedeutenden religiösen Zentrum der Kumaon-Region. Hier besuchen wir den traditionsreichen Bagnath Tempel, der zu den heiligsten Tempeln der Region zählt. Der Legende nach wird hier Lord Shiva in seiner Erscheinungsform als „Bagnath“, der Herr der Tiger, verehrt. Der Tempel wurde im Jahr 1602 n. Chr. von Raja Laxmi Chand errichtet und folgt dem klassischen Nagara-Stil der nordindischen Tempelarchitektur. Besonders beeindruckend sind die fein gearbeiteten Steinreliefs sowie der zentrale Shiva-Lingam, der das spirituelle Herz der Anlage bildet. Im Anschluss setzen wir unsere Fahrt nach Kausani fort. Am Nachmittag besuchen wir das Anasakti Ashram, einen geschichtsträchtigen Ort, der eng mit Mahatma Gandhi verbunden ist. Gandhi hielt sich hier im Jahr 1929 auf und ließ sich von der friedlichen Umgebung sowie dem beeindruckenden Panorama der Himalaya-Gipfel inspirieren. Zum Abschluss des Tages erkunden wir die eindrucksvollen Rudradhari Fälle und Höhlen. Dieses Natur- und Kulturerlebnis verbindet eine malerische Wasserfallkulisse mit uralten Höhlen und üppiger Vegetation.

Datum | Verpflegung:

16.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

6. Tag: Kausani - Baijnath - Rudraprayag (140km, ca. 5 Std.)

Wir brechen auf Richtung Rudraprayag, einem bedeutenden spirituellen Ort im Herzen des Himalayas. Unterwegs erleben wir eine landschaftlich eindrucksvolle Fahrt durch das bergige Uttarakhand und legen zwei besondere Zwischenstopps ein. Zunächst besuchen wir den Baijnath Tempel-Komplex, eine beeindruckende Tempelanlage am Ufer des Gomti-Flusses. Die Anlage umfasst rund 18 bis 20 steinerne Tempel, die im 12. und 13. Jahrhundert von der Katyuri Dynastie errichtet wurden. In klassischer Nagara-Architektur gestaltet, beeindrucken die Tempel mit ihren kunstvollen Steinmetzarbeiten. Anschließend erreichen wir Karnaprayag, wo wir das eindrucksvolle Zusammentreffen der Flüsse Alaknanda River und Pindar River erleben. Diese sogenannten „Prayags“ gelten im Hinduismus als besonders heilige Orte und sind wichtige Stationen auf dem Pilgerweg des Char Dham. Im weiteren Verlauf der Fahrt erreichen wir schließlich Rudraprayag. Die Stadt liegt am Zusammenfluss der Flüsse Alaknanda River und Mandakini River und zählt zu den bedeutenden spirituellen Zentren der Region. Die besondere Lage zwischen den Flusstälern und den umliegenden Berglandschaften verleiht Rudraprayag eine eindrucksvolle und zugleich friedvolle Atmosphäre, die den Charakter dieses heiligen Ortes prägt.

Datum | Verpflegung:

17.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

7. Tag: Rudraprayag - Deoprayag - Haridwar (170 km, ca. 5 Std.)

Am Morgen Weiterfahrt Richtung Haridwar, einem der bedeutendsten spirituellen Zentren Nordindiens. Unterwegs legen wir einen besonderen Zwischenstopp in Devprayag ein. Hier erleben wir den eindrucksvollen Zusammenfluss des Alaknanda und des Bhagirathi. Ab diesem heiligen Punkt trägt der Fluss offiziell den Namen Ganges. „Devprayag“ bedeutet dabei „Zusammenfluss der Götter“ – ein Name, der die spirituelle Bedeutung dieses Ortes eindrucksvoll widerspiegelt. Im Anschluss setzen wir unsere Fahrt nach Haridwar fort. Nach der Ankunft beziehen wir unser Camp und haben Zeit, uns in der friedvollen Umgebung einzurichten. Am

Nachmittag unternehmen wir gemeinsam mit unserer Reiseleitung einen orientierenden Spaziergang. Dabei lernen wir die wichtigsten Orte kennen, die wir während unseres Aufenthalts in Haridwar noch näher entdecken werden. Die heilige Atmosphäre am Ufer des Ganges begleitet uns dabei auf Schritt und Tritt und stimmt uns auf die kommenden Erlebnisse in dieser traditionsreichen Pilgerstadt ein.

Datum | Verpflegung:

18.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

8. - 9. Tag: Haridwar (Ardh Mela)

Wir verbringen die nächsten beiden Tage in Haridwar und erleben die Ardh Kumbh Mela hautnah – ein spirituelles Großereignis, das die Stadt in eine einzigartige Atmosphäre aus Glaube, Ritualen und lebendiger Tradition taucht. Im Mittelpunkt dieser besonderen Tage steht für viele Pilger die heilige rituelle Waschung. Es heißt, dass bereits ein Bad in den heiligen Flüssen eine reinigende Wirkung entfaltet – am heiligen Zusammenfluss, der „Sangam“, soll sich diese Kraft noch um ein Vielfaches verstärken. Während unseres Aufenthalts tauchen wir ganz in dieses jahrhundertealte Pilgerfest ein und lassen uns von der außergewöhnlichen Atmosphäre dieser Tage tragen. Wir erleben ein beeindruckendes Schauspiel: Unzählige Gläubige und Sadhus begeben sich gemeinsam zum rituellen Bad – ein bewegender Moment voller Intensität, der zugleich ein einzigartiges Fotomotiv bietet. Darüber hinaus haben wir die Möglichkeit, an religiösen Diskursen teilzunehmen, Yoga zu praktizieren und verschiedene Rituale der Mela mitzuerleben. Schritt für Schritt eröffnen sich uns dabei tiefere Einblicke in die spirituelle Welt dieses außergewöhnlichen Festes, das Glaube, Gemeinschaft und gelebte Tradition auf eindrucksvolle Weise miteinander verbindet.

Datum | Verpflegung:

19.02.2027 | 8. Tag: Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

20.02.2027 | 9. Tag: Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

10. Tag: Haridwar - Rishikesh (25 km, ca. 1 Std.)

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Reise in Richtung Rishikesh fort. Rishikesh wird oft als „Welthauptstadt des Yoga“ bezeichnet. Zahlreiche Ashrams – von schlichten, asketischen Rückzugsorten bis hin zu komfortablen gestalteten Anlagen – ziehen Suchende und Reisende aus aller Welt an. Nach unserer Ankunft besuchen wir das berühmte Beatles Ashram. Weltweite Bekanntheit erlangte dieser Ort im Jahr 1968, als die Beatles hier bei Maharishi Mahesh Yogi die Transzendente Meditation erlernten. Ihr Aufenthalt inspirierte zahlreiche Songs, die später auf dem legendären „White Album“ erschienen. Später am Tag setzen wir unsere Besichtigungen in Rishikesh fort und spazieren zunächst über die berühmte Hängebrücke Laxman Jhula. Nicht weit entfernt überqueren wir auch die zweite ikonische Brücke, die Ram Jhula, die mit ihren Ausblicken auf den Fluss und die umliegenden Ashrams beeindruckt. Im Anschluss besuchen wir den traditionsreichen Bharat Mandir, einen der ältesten Tempel der Stadt, der dem spirituellen Erbe der Region gewidmet ist. Zum Abschluss unserer Besichtigungen tauchen wir ein in die Welt der Ashrams: Wir besuchen das Sivananda Ashram sowie das Parmarth Niketan Ashram, zwei bedeutende Zentren für Yoga, Meditation und spirituelle Lehre.

Datum | Verpflegung:

21.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

11. Tag: Rishikesh - Dehradun - Nahan (140km, ca. 4 Std.)

Auf unserem Weg nach Nahan legen wir einen interessanten Zwischenstopp in Dehradun ein, der Hauptstadt des Bundesstaates Uttarakhand, idyllisch gelegen im Vorland des Himalayas. Unser erster Besuch gilt dem renommierten Forest Research Institute Dehradun. Vor der beeindruckenden Kulisse der Himalaya-Ausläufer

gilt das Institut als eines der führenden Zentren für forstwirtschaftliche Forschung in Indien. Die koloniale Architektur des weitläufigen Campus zählt zu den markantesten Bauwerken der Region und wurde einst sogar als größtes Ziegelgebäude der Welt im Guinness-Buch der Rekorde geführt. Im Anschluss besuchen wir die faszinierende Robber's Cave, eine natürliche Höhlenformation mit einem fließenden Bach. Hier können wir durch kühles Wasser zwischen schmalen Felswänden spazieren – ein erfrischendes und zugleich außergewöhnliches Naturerlebnis. Am Nachmittag entdecken wir das eindrucksvolle Mindrolling Monastery, das 1965 von Khochhen Rinpoche gegründet wurde. Als bedeutendes Zentrum der Nyingma-Schule des tibetischen Buddhismus dient es bis heute als Ort des Lernens, der Meditation und der spirituellen Praxis.

Datum | Verpflegung:

22.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

12. Tag: Nahan - Shimla (150km, ca. 5 Std.)

Am Vormittag erkunden wir Nahan. Mit ihren historischen Gebäuden, kleinen Tempeln, Kirchen, traditionellen Märkten und stillen Teichen vermittelt sie einen authentischen Eindruck des lokalen Lebens und bewahrt gleichzeitig ihren kolonialen Charakter. Am Nachmittag setzen wir unsere Fahrt fort in Richtung Shimla, der berühmten Hauptstadt des Bundesstaates Himachal Pradesh. Shimla, von den Briten einst als „Königin der Hill Stations“ bezeichnet, liegt malerisch in den nordwestlichen Ausläufern des Himalayas. Die Stadt war während der Kolonialzeit die Sommerhauptstadt von Britisch-Indien und ist bis heute Regierungssitz des Bundesstaates. Umgeben von dichten Wäldern aus Kiefern, Eichen, Deodaren und Rhododendren, präsentiert sich Shimla als lebendige Mischung aus Geschichte, Natur und kolonialem Erbe. Das Zentrum bildet die bekannte Mall Road mit ihrer Promenade, gesäumt von viktorianischen Gebäuden, die der Stadt ihren unverwechselbaren, nostalgischen Charakter verleihen. Trotz des geschäftigen Treibens bewahrt Shimla bis heute seinen charmanten, altweltlichen Charakter und lädt dazu ein, Geschichte und Berglandschaft gleichermaßen zu genießen.

Datum | Verpflegung:

23.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

13. Tag: Shimla

Nach dem Frühstück widmen wir uns den Höhepunkten von Shimla und entdecken zwei ihrer bedeutendsten Sehenswürdigkeiten. Zunächst fahren wir zum Jakhu Temple, einem der bekanntesten und heiligsten Tempel der Stadt, der dem Gott Hanuman gewidmet ist. Auf dem Jakhu Hill gelegen – dem mit rund 2.455 Metern höchsten Punkt Shimlas – eröffnet sich uns eine beeindruckende Aussicht über die Stadt und die umliegenden Berglandschaften. Umgeben von dichten Deodar-Wäldern strahlt der Ort eine besondere Ruhe aus. Besonders markant ist die monumentale 108 Fuß hohe Statue von Hanuman, eine der höchsten ihrer Art in ganz Indien. Im Anschluss besuchen wir die eindrucksvolle Viceregal Lodge Shimla, auch bekannt als Rashtrapati Niwas. Dieses prächtige Bauwerk aus dem Jahr 1888 diente während der Kolonialzeit als Sommerresidenz des britischen Vizekönigs von Indien. Heute beherbergt es das renommierte Indian Institute of Advanced Study und zählt zu den bedeutendsten Zeugnissen britischer Architektur in Indien. Am Nachmittag bummeln wir entspannt über die berühmte Mall Road Shimla. Hier entdecken wir unter anderem die historische Christ Church, den bekannten Scandal Point sowie die alte Town Hall. Die lebendige Promenade verbindet koloniales Erbe mit modernem Alltagsleben und lädt dazu ein, den besondere Flair Shimlas in aller Ruhe auf sich wirken zu lassen.

Datum | Verpflegung:

24.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

14. Tag: Shimla - Kalka - Delhi

Heute sind wir auf einer der schönsten Bahnstrecken Indiens unterwegs. Mit dem Toy Train schlängeln wir uns durch zahlreiche Tunnel, über filigrane Brücken und vorbei an kleinen, charmanten Bergstationen. Immer wieder eröffnen sich uns spektakuläre Ausblicke auf dichte Wälder, tiefe Täler und sanfte Hügellandschaften. Als Teil der UNESCO-geschützten Bergbahnstrecken Indiens gilt diese Route als Meisterwerk kolonialer Ingenieurskunst. Das gemächliche Tempo und die weiten Panoramafenster machen die Fahrt zu einem besonders entspannten und unvergesslichen Reiseerlebnis. Nach der Ankunft in Kalka setzen wir unsere Reise fort und steigen in den Zug nach Neu-Delhi um, den Shatabdi Express. Am Abend erreichen wir schließlich die Hauptstadt und werden zu unserem Hotel gebracht, wo wir nach einer eindrucksvollen Reise durch die Bergwelt des Himalaya einchecken.

Datum | Verpflegung:

25.02.2027 | Frühstück, Mittagessen, Abendessen inbegriffen

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) oder gleichwertig lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Delhi

Unterkünfte / Hotelauswahl

ORT	N	HOTEL
Delhi	2	EAST PARK INN ***
Almora	2	IMPERIAL HEIGHTS BINSAR ***
Kausani	1	SUN N SNOW INN ***
Rudraprayag	1	STERLING KASTOORI ****
Haridwar	3	AAGMAN CAMPS
Rishikesh	1	SMART STAYS BY COUNTRY INN ****
Nahan	1	JAY CLARKS EXOTICA ***
Shimla	2	WOODVILLE PALACE ****

ORT	N	HOTEL
Delhi	1	LE SEASONS ****

Was Sie sonst noch wissen sollten

Visum

Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

Hinweis für Reisende mit eingeschränkter Mobilität

Auf unseren Reisen stehen gelegentlich Besuchspunkte im Mittelpunkt des Reiseerlebnisses, die nur guten Fußes und mit sicherer physischer Mobilität zu erreichen sind. Aus diesem Grund ist diese Reise für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, nicht geeignet. Im Einzelfall lassen Sie sich bitte dazu von uns beraten.

Gruppengröße

Mindestgruppengröße: 6 Personen

Max. Gruppengröße: 12 Personen

Bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, die Reise gegen Aufpreis in einer Kleingruppe durchzuführen; alternativ behalten wir uns den Rücktritt vom Reisevertrag bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn vor (s. AGBs), worüber wir Sie unverzüglich informieren. Bereits erfolgte Zahlungen erstatten wir Ihnen dann unverzüglich zurück.

Hinweise zur Flugverfügbarkeit

Die von uns kalkulierten Flugpreise basieren i.d.R. auf besonderen Gruppentarifen mit begrenztem Platzangebot in der günstigst möglichen Buchungsklasse. Nicht verkaufte Plätze müssen bei vielen Fluggesellschaften 6-12 Wochen vor Abflug zurückgegeben werden. Wenn die Gruppentarife dann nicht mehr zur Anwendung kommen bzw. unser Platzkontingent nicht mehr verfügbar ist, müssen wir Flüge individuell anfragen, was fast immer mit Aufpreisen verbunden ist. Diese Aufpreise weisen wir gesondert aus bzw. nennen wir Ihnen bei Buchung.

Termine & Preise

Reiseprogramm 2027

12.02.2027 - 25.02.2027 | 14 Tage | Tourcode: 728100-01

Kategorie	Preis p.P.	EZ-Zuschlag
Standard	3.998,00 €	959,00 €